

Hannover den 6ten Mai
1800.

Da ist es wieder, dein lieber Geburtsttag,
und mir seyden ihn laut schon freudlicher
willkommen, als da du ihn zum ersten
Male in Ham geyhret. Ja, es ist ob,
mein geliebtes David; ja wunderbar, das,
sowohl Gebrauch mir von unserm Leben
müssen, das so freundlich heißt es mich
an, und die folgende Nacht setzten auf
unsern lieben David. Dein heutiges Ge-
burtsttag ist mit allem, die mir das liebste
in deinem Leben. — Und o! wie hat die
Natur ihn so freundlich geschenkt!

Wohl sollte ich dir gedenken, das die
Welt nicht die Abreise, die Ankuft deiner lie-
ben

OF VII e 8

Staatsbibliothek
Bremen

Mittens gedruckten Jäten. — — — — Aber liebste
Lina, so liegt es in dieser Welt nur sel-
ten, u. so steht Singspiel sein mein Besitzt,
sol nicht fordern. Pentastemon hat es auch
manigmal jedes Gefühl und gute Erziehung
zu gewinnen. Der Wunsch, dein geliebte
Mutter zu sehen, ging von dieser Erziehung
angeht, was an — mit Wunsch u. Erziehung sehr
ihre ganz eigene Sprache — die Erziehung
Lina mit allem, was sie diesem Herzen
Gedankt gewankten Worte. — Für fast ist
die die Form der Erziehung ausgesprochen:
gewisse auf ihrer mit fremder Erziehung,
fordern nicht mehr als die Erziehung war.

Du bist ein glückseliger sehr glückseliger Mensch!

Ganzes Glück aus ganzem Herzen,
und meine Zug seiner immer weiter und weiter,
Yes, Du hast keine Zweifel!

Ein Stück Glück habe für diesen Augenblick,
Denn es ist ein und allemal nicht falsch; und
habe² Du selber am Geist und Körper immer fried-
licher zum Glück deines Lebens in

Dein
E. Q.

Am. Nov. 16